



STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,
Etzdorf, Gersdorf, Goßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach,
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2025 | Nummer 9
Samstag, den 13. September 2025



Welterbe Montanregion
Erzgebirge/Krušnohoří
Striegistal

Der Bürgermeister informiert

Aktuelle Entwicklungen im Striegistaler Industrie- und Gewerbegebiet

Nachdem die Gemeinde Striegistal bereits im letzten Jahr rund 9,4 Millionen Euro in die Erschließung des Industrie- und Gewerbegebietes nördlich der Autobahnanschlussstelle Berbersdorf der Bundesautobahn A4 investieren konnte, kommen hierzu in diesem Jahr nochmals Investitionen für abschließende Arbeiten in Höhe von gut 600.000 Euro hinzu. Im Rahmen dieses Artikels möchten wir da-



Im April 2024 laufen die Arbeiten zur Errichtung einer Planstraße D. Hier zu sehen ist der Einbau von Rohrleitungen zur Abführung von Oberflächenwasser von der Straße und von den Gehwegen, durch Mitarbeiter der Firma Walter Straßenbau KG aus Etzdorf.



Ohne die planerische Vorbereitung und Begleitung gehen derartige Baumaßnahmen nicht. Diese Aufnahme entstand bei einer der vielen wöchentlich durchgeführten Bauberatungen, die im Zuge der Erschließung des Industrie- und Gewerbegebietes stattfanden.

rüber informieren, für welche Investitionen diese Finanzmittel ausgegeben wurden und welche weiteren Entwicklungen dadurch möglich geworden sind beziehungsweise noch werden.

Der zentrale Versorgungspunkt für Medien im Gewerbegebiet befindet sich nördlich der mittleren Kreuzung zwischen der Autobahnanschlussstelle und dem Abzweig Schmalbach/Reichenbach. Alle Medien sind an diesem Punkt konzentriert. Am darauf befindlichen Gebäude, in welchem unter anderem die Technik für die Steuerung der Trinkwasserversorgungsanlage installiert ist, wurden im Auftrag der Gemeinde mit der Unterstützung des ZWA Hainichen von den Künstlern des UWE Etzdorf Gestaltungen vorgenommen.



Hier ist ein Hirsch mit goldenem Geweih zu sehen., der wegen dem naheliegenden „Goldenen Hirsch“ in Schmalbach im Landschaftsbild integriert wurde.

Neben dem Gewerbegebiet wird auf den vier Fassadenseiten des Gebäudes auch für „Striegistal – Region der Manufakturen“ geworben.



Der Bürgermeister informiert



Hier zu sehen sind die zentrale Gashochdruck- und die Mittelspannungsstation für Elektroenergie für das Gewerbegebiet.

In diesem Jahr wurden im Auftrag der MITNETZ STROM zwei weitere Stromkreise für Mittelspannung vom Umspannwerk in Etzdorf bis zum Striegistaler Industrie- und Gewerbegebiet verlegt.



Unsere Aufnahmen zeigen eine Verlegestrecke in der Tiefenbach...

...und nach sieben Kilometern im Gewerbegebiet einen Blick in den Kabelgraben mit den bereits verlegten Leitungen.



Damit soll der erhöhte Energiebedarf abgedeckt werden. Wenn zukünftig weitere Betriebe mit auch eventuell noch höherem Energiebedarf sich in diesem Gewerbegebiet ansiedeln, bedarf es einer weiteren neuen Energiezuleitung, die mit einem Abzweig von der Hochspannungstrasse Freiberg-Waldheim durch das Energieversorgungsunternehmen errichtet wird. An der Einmündung Freiburger Steig zur Zufahrt Richtung Transgourmet ist hierfür bereits eine Fläche zur Errichtung eines Umspannwerkes vorgesehen.



Die Planer für die Gesamterschließung haben auch an einige Details gedacht, die erfreulich sind. Hier sehen Sie einen der zunächst im südlichen Bereich eingebrachten Deckel der Straßenentwässerungsleitungen, die mit dem Striegistaler Wappen und Schriftzug versehen sind.

Im Herbst 2024 wurden die bereits im Jahr 2023 begonnenen Arbeiten zum Bau einer neuen innerörtlichen Erschließungsstraße, der sogenannten Planstraße A fortgeführt.



Es erfolgte die Anlage eines Kreisverkehrs, der nördlich des zentralen Versorgungspunktes im Gewerbegebiet installiert werden konnte.

Vom vorbeschriebenen Kreisverkehr ausgehend verläuft die Planstraße A Richtung Westen und schwenkt nach Norden zu einem weiteren Kreisverkehr ab.

Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert	1
Amtliche Bekanntmachungen	5
Veranstaltungskalender	9
Aus unseren Ortschaften	10
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen	16
Wir gratulieren	17
Kirchliche Nachrichten	18
Veranstaltungen im Umland	20

Die nächste Ausgabe ... • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 11. Oktober 2025
Redaktionsschluss: 30. September 2025

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/51320, Fax: 034322/51330, E-Mail: info@striegistal.de, Internet: www.striegistal.de
Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.

ID-Nr. 25198625 • gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet
unter www.striegistal.de



Mitarbeiter der Firma Walter Straßenbau aus Etdorf arbeiten als Subunternehmen für die Firma Bickhardt Bau aus Thüringen am Einbau bituminöser Schichten auf der neuen Planstraße A im Striegistaler Industrie- und Gewerbegebiet.



Die Aufnahme zeigt die mit drei Fahrstreifen fertig gestellte Planstraße, bei der schon die entsprechende Beschilderung für ein weiteres Investitionsvorhaben angebracht ist.

Am mittleren von drei Kreisverkehren im nördlichen Erschließungsbereich des Industrie- und Gewerbegebietes konnte eine weitere unterirdische Löschwasserzisterne im Auftrag der Gemeinde errichtet werden. In dieser sind 400 Kubikmeter Löschwasser vorgehalten.



Diese Aufnahme entstand bei der Errichtung dieser Löschwasserzisterne und zeigt, welches große Bauwerk unterirdisch eingebaut ist.



Die Löschwasserzisterne ist einschließlich der Aufstellfläche für die Feuerwehr Mitte 2025 fertiggestellt. Dabei wurde berücksichtigt, dass die Entnahmestutzen durch Bordabtrennungen an der Fahrbahn bestmöglich geschützt sind.

Mit rund 3,5 Millionen Euro war eine der größten Einzelmaßnahmen zu den Investitionen in diesem Gebiet die Errichtung des Regenrückhaltebeckens am nördlichen Rand des Gewerbegebietes, in welchem das Oberflächenwasser aus fast 75 Hektar Fläche zurückgehalten wird. Es ist das dritte Regenrückhaltebecken für die Erschließung des Gesamtgebietes und das erste, welches als trockenfallendes Becken gebaut wurde. Das bedeutet, dass nur im Falle von Starkregenereignissen eine zeitweise Anstauung zum Schutz der unterliegenden Ortslagen erfolgt.



Diese Aufnahme zeigt die Bauarbeiten zur Errichtung der Regenrückhaltung.



Von diesem größten Regenrückhaltebecken im Striegistaler Industrie- und Gewerbegebiet aus wurden Ablaufleitungen verlegt, deren Dimensionierung hier gut zu sehen ist.



Zwischen dem Ein- und Auslaufbauwerk verläuft der Kanal auf einer Strecke von rund 180 Metern und hat eine Dimension von 1,80 Meter. Hier ist der Bau am Auslaufbauwerk oberhalb der Brücke zwischen Schmalbach und Berbersdorf zu sehen.



Diese Aufnahme gewährt einen Einblick in einen sogenannten Drosselschacht, mit dem die Energie des Wasserlaufs gebrochen wird und der gleichzeitig dem Zweck der Regulierung des Abflusses in den Schmalbach dient.

Im Juli 2025 gab es eine lokale Wetterlage, laut Bericht des Deutschen Wetterdienstes lag das Gebiet um die Autobahnanschlussstelle Berbersdorf im Zentrum. Laut Aussage des Wetterdienstes fielen hier innerhalb von zwölf Stunden etwa 85 Liter pro Quadratmeter Niederschlag.



Diese Aufnahme zeigt die Funktionsfähigkeit des neu errichteten Regenrückhaltebeckens nach dem Abgang dieser Niederschlagsmenge. Dabei ist auch gut zu sehen, dass das Becken trotz des massiven Regens nur zu rund einem Drittel gefüllt war. Mit der damit überstandenen „Wassertaufe“ wurde nachgewiesen, dass auch bei deutlich größeren beziehungsweise stärkeren Unwetterlagen eine gute und dauerhafte Rückhaltung und somit ein Schutz für die unterliegenden Ortslagen Berbersdorf und Schmalbach gegeben ist.



Diese Aufnahmen entstanden nach dem Abgang der vorherbeschriebenen Niederschlagsmenge an dem von der Gemeinde errichteten Regenrückhaltebecken an der Marbacher Straße in Berbersdorf. Auch

hier ist gut zu sehen, dass die Funktionsfähigkeit der Anlage gegeben ist und die unterliegenden Teile der Ortslage Berbersdorf gut geschützt werden. Das Vorklärbecken (linkes Bild) ist komplett gefüllt, während das Hauptrückhaltebecken (rechte Aufnahme) noch nicht einmal angestaut ist und damit noch genügend Rückhaltetaum für stärkere Ereignisse möglich ist.



Das Bild zeigt eine Gesamtansicht des neuen Regenrückhaltebeckens R1 im Industrie- und Gewerbegebiet in Berbersdorf mit dem zentralen Ablaufbauwerk.



Hier zu sehen ist einer von zwei Zuläufen zum Regenrückhaltebecken R1. Links im Trockenzustand und rechts mit einlaufendem Oberflächenwasser.



Am 13. September dieses Jahres findet bei der neu im Industrie- und Gewerbegebiet angesiedelten Firma Transgourmet die offizielle Eröffnungs- und Einweihungsveranstaltung statt, über die wir im Rahmen des nächsten Amtsblattes gesondert berichten werden.

Im Auftrag der Gemeinde Striegistal wurde ein erster Teilbereich eines Lärm- und Sichtschutzwalles errichtet, der sich nach der kompletten Fertigstellung an der gesamten nördlichen Grenze des Industrie- und Gewerbegebietes entlang ziehen wird. Mit einer Fußbreite von 42 Meter und einer Höhe von sechs Meter handelt es sich dabei um ein relativ großes Bauwerk, für welches die Gemeinde entsprechend den Festlegungen des Bebauungsplanes eine Bewaldung be-

Der Bürgermeister informiert

auftragen wird. Ziel dieser Begrünungsmaßnahme ist der Aufwuchs einer Wald- und Buschanlage auf dem Damm, die in den nächsten Jahrzehnten eine Höhe von bis zu 15 Meter erreichen soll. Damit wird es neben der rund 200 Meter breiten Abstandsfläche mit landwirtschaftlicher Bewirtschaftung zwischen dem Gewerbegebiet und den Ortslagen Schmalbach und Berbersdorf nochmals zu einer optischen Abtrennung kommen, mit der die Höhe der Gebäudesubstanzen teilweise verdeckt wird.



Unser Foto zeigt den Damm im Bereich des Regenrückhaltebeckens.

In den letzten Jahren hat die Gemeinde Striegistal weitere Gewerbegebietsflächen an potentielle Investoren für die Ansiedlung von Betrieben veräußert. Eine etwa elf Hektar große an die Edeka Nordbayern-Sachsen-Thüringen veräußerte Fläche, auf welcher zukünftig die Getränke Logistik dieses Unternehmens angesiedelt werden soll, schließt sich östlich an das Gelände von Transgourmet beziehungsweise die Planstraße E an. Eine weitere 35 Hektar umfassende Fläche wurde an eine zu Amazon gehörende Tochtergesellschaft veräußert, auf welcher das Unternehmen einen weiteren Standort in Deutschland plant. Hier liegt bereits für eine Teilfläche von 20 Hektar eine Baugenehmigung vor, auf deren Basis das Unternehmen die Erdarbeiten im Herbst 2025 starten wird. Mit den beiden vorbeschriebenen Neuansiedlungen wird die Anzahl von Arbeitsplätzen im Industrie- und Gewerbegebiet in Striegistal auf bis zu 2000 Arbeitsplätze steigen. Da die dafür erforderlichen Investitionen jedoch nicht in kurzen Zeiträumen von den Unternehmen beziehungsweise den beauftragten Baufirmen erbracht werden können, wird diese Zahl wohl erst in einigen Jahren erreicht werden.

Damit kommt Striegistal nach fast drei Jahrzehnten mit der Entwicklung des Industrie- und Gewerbegebietes dem Ziel näher, die Gemeinde zu einer sogenannten Einpendlergemeinde zu entwickeln, da hier dann mehr Arbeitsplätze zur Verfügung stehen, als tatsächlich Bewohner im Gemeindegebiet im arbeitsfähigen Alter wohnen. Weltweit sind solche Kommunen dauerhaft stets hinsichtlich ihrer zukünftigen Entwicklungschancen deutlich gegenüber anderen Gebieten bevorteilt, sodass dies sicherlich auch ein weiterer wichtiger und positiver Schritt für die Zukunft der Gemeinde Striegistal sein wird.

Glückwunsch zum 65. Hochzeitstag



Am 13. August 2025 konnten Klaus und Rosemarie Ebert aus Böhrigen das Fest der Eisernen Hochzeit feiern. Beide sind sehr bekannt in unserer Region, da Frau Ebert viele Jahre in der BHG im Ort gearbeitet hat und Herr Ebert jahrzehntelang Schuldirektor in Böhrigen und Hainichen war. Die Gemeinde Striegistal und der Ortschaftsrat Böhrigen waren nur zwei von zahlreichen Gratulanten zu diesem Jubiläum.

Amtliche Bekanntmachungen

Ortschaftsratssitzungen

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Böhrigen findet am **Mittwoch, dem 24. September 2025 um 19.00 Uhr** im Speiseraum der ehemaligen Mittelschule in Böhrigen statt.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Etzdorf findet am **Freitag, dem 26. September 2025 um 19.00 Uhr** im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Etzdorf statt.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Naundorf findet am **Freitag, dem 18. September 2025 um 19.30 Uhr** im Bürgerhaus Naundorf statt.

Beschlüsse

Bekanntmachung der in der 7. Gemeinderatssitzung am 19. August 2025 gefassten Beschlüsse

Beschluss Nr. 34/06/Aug2025

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 und bestätigt den Haushaltsplan einschließlich Anlagen sowie den Finanz- und Investitionsplan bis zum Jahr 2028. *13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen*

Beschluss Nr. 35/06/Aug2025

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf des Flurstückes 57/10 der Gemarkung Berbersdorf in einer Größe von 181 Quadratmeter zum Preis von 271,50 Euro, sowie den Verkauf des Flurstückes 184/15 in der Gemarkung Berbersdorf in einer Größe von 43 Quadratmeter zum Preis von 64,50 Euro.

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 36/06/Aug2025

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Ankauf der Flurstücke 187/b, 193/b und 195/a der Gemarkung Berbersdorf in einer Gesamtgröße von 8.900 Quadratmeter zum Gesamtpreis von 22.250 Euro zuzüglich aller Nebenkosten zum Vertrag.

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 37/06/Aug2025

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Genehmigung des Notarvertrages Urkundenummer 1485/2025 vom 1. Juli 2025 des Notariates Martin Blaudeck in Chemnitz.

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 38/06/Aug2025

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Genehmigung des Notarvertrages Urkundenummer 2783/2025 W vom 7. August 2025 des Notariates Walter in Mittweida.

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 39/06/Aug2025

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Genehmigung des Notarvertrages Urkundenummer 2591/2025 W vom 22. Juli 2025 des Notariates Walter in Mittweida.

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 40/06/Aug2025

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf der Flurstücke 74/3 und 74/5 der Gemarkung Mobendorf in einer Gesamtgröße von 497 Quadratmetern zum Preis von 1,54 Euro pro Quadratmeter zuzüglich aller Nebenkosten zum Vertrag.

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 41/06/Aug2025

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Genehmigung des Notarvertrages Urkundenummer 2696/2025 W vom 31. Juli 2025 des Notariates Walter in Mittweida.

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 42/06/Aug2025

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf des Flurstückes 212 der Gemarkung Schmalbach in einer Größe von 8.300 Quadratmetern zum Gesamtpreis von 1,00 Euro.

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 43/06/Aug2025

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Genehmigung des Notarvertrages Urkundenummer 2784/2025 W vom 7. August 2025 des Notariates Walter in Mittweida.

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am **Montag, dem 6. Oktober 2025 von 18.30 bis 19.30 Uhr** im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a in 09661 Striegistal statt. Der Friedensrichter, Herr Florian Wiehring, ist telefonisch unter 034322/45065 oder 0177/6110774 zu erreichen.

Ihre Polizei informiert

Vorsicht vor Lügengeschichten am Telefon

Immer wieder versuchen Betrüger per Telefonanruf insbesondere lebensältere Menschen um ihre Ersparnisse zu bringen. Die Täter nutzen dabei verschiedenste Taktiken, um zum Erfolg zu gelangen. Eine derzeit oft genutzte Betrugsmasche wird als „Schockanruf“ bezeichnet.

So funktioniert die Masche:

Sie erhalten einen überraschenden Telefonanruf, bei dem sich die Betrüger als ein nahestehender Angehöriger, häufig aber auch als Polizeibeamte, Staatsanwälte oder Ärzte ausgeben und eine dramatische Notsituation vortäuschen. Dabei wird Ihnen erzählt, dass zum Beispiel Ihr/e Sohn/Tochter/Enkel einen schlimmen Verkehrsunfall verursacht hat, bei dem eine Person schwer oder gar tödlich verletzt worden sei. Damit Ihr Angehöriger nun nicht in Haft bleiben muss, sollen Sie eine Kaution zahlen. Die Betrüger fragen dann, ob und wieviel Bargeld oder Wertsachen Sie im Haushalt aufbewahren und schicken einen Abholer, der dies als Kaution entgegennimmt. In vielen Fällen wird der Betrug erst dann festgestellt, wenn die Betrüger mit dem Vermögen „über alle Berge“ sind.

Die Täter bauen mit dieser Masche einen hohen emotionalen Druck auf. Die vorgetäuschte plötzliche Notsituation überrumpelt die Betroffenen und löst ein Gefühl des Gebrauchtwerdens und der Verpflichtung zur Hilfeleistung aus. Die Sorge um vermeintliche Angehörige in Not führt dazu, dass Opfer nicht rational denken können und das wird schamlos ausgenutzt. Zudem setzen die Betrüger ihre Opfer auch unter zeitlichen Druck und halten sie dauerhaft in der Leitung, um zu verhindern, dass sie beispielsweise Angehörige oder die Polizei anrufen.

Tipps, um sich zu schützen:

- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen und legen Sie einfach auf, um das Geschilderte zu überprüfen! Gesundes Misstrauen ist nicht unhöflich. Beenden Sie das Gespräch spätestens dann umgehend, wenn der Anrufer Geld von Ihnen fordert!
- Geben Sie am Telefon keine Auskünfte über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse!
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an Unbekannte! Die Polizei wird Sie niemals telefonisch um die Aushändigung von Bargeld oder Wertsachen bitten.
- Sprechen Sie mit Angehörigen oder Nachbarn, wenn Sie einen solchen Anruf bekommen! Rufen Sie im Zweifel die Polizei!
- Ändern Sie Ihren Telefonbucheintrag! Kürzen Sie beispielsweise Ihren Vornamen ab oder lassen Sie ihn streichen. Der Name kann Tätern Hinweise auf Ihr Alter geben.

Polizeihauptmeisterin Silke Ulbricht, Polizeihauptmeister André Werner, Polizeiobermeister Tommy Zimmermann

POLIZEIDIREKTION
CHEMNITZ



Das Landratsamt Mittelsachsen informiert

Wer ist eigentlich zuständig am Bach?

Liebe Bürgerinnen und Bürger, vielleicht haben Sie sich auch schon mal gefragt, wer sich eigentlich um die Gewässer im Ort kümmert. Wer ist eigentlich zuständig? Geregelt wird das in den Wassergesetzen. Es gibt das Wasserhaushaltsgesetz (WHG) des Bundes und das Sächsische Wassergesetz (SächsWG). Und wer ist laut diesen Gesetzen jetzt zuständig für Gewässer? Das ist entweder die Gemeinde, oder die Landestalsperrenverwaltung (LTV). Die Gemeinde betreut Gewässer 2. Ordnung (kleinere Gewässer), während die LTV für Gewässer 1. Ordnung (größere Gewässer) verantwortlich ist. Welche genau das sind, steht im „Verzeichnis der Gewässer erster Ordnung“.

Doch was bedeutet Zuständigkeit? Welche Aufgaben sind damit gemeint?

Der Zuständige ist Träger der Unterhaltungslast und damit unter anderem verpflichtet...

- ... das Gewässerbett und die Ufer zu erhalten
- ... den gewässerbegleitenden Gehölzbestand in der Böschung zu pflegen und durch standortgerechte Pflanzungen zu entwickeln
- ... den ordnungsgemäßen Wasserabfluss zu sichern
- ... und die ökologische Funktionsfähigkeit zu erhalten und zu verbessern

Die Zuständigkeit der Gemeinde oder der LTV beschränkt sich auf das Gewässerbett und die Ufer. Das wirft natürlich die Frage auf, wo das Ufer beginnt und endet. Auch das verrät uns das Sächsische Wassergesetz. Das Ufer ist der Bereich zwischen dem mit Wasser durchflossenen Bach oder Fluss und der Böschungsoberkante. Wenn die Böschungsoberkante nicht klar erkennbar ist, wird der mittlere Hochwasserstand als Grenze genutzt.

An das Ufer grenzt der Gewässerrandstreifen an. Da sich diese Flächen außerhalb des Ufers befinden, sind Gemeinde oder LTV auch nicht mehr zuständig. Hier liegt die Zuständigkeit zur Pflege und Entwicklung beim Flächeneigentümer. Ausnahmen sind Ufermauern, für die unterschiedliche Zuständigkeiten gelten können. Weitere Informationen können Sie im Internet erhalten unter: <https://www.wasser.sachsen.de/gewaesserrandstreifen-21116.html>.

Was bedeutet das nun also für Anlieger?

Sie können von Maßnahmen betroffen sein. So kann es etwa nötig sein, ein Grundstück zu betreten oder zu befahren, um das Gewässer zu erreichen. Anlieger müssen dies dulden. Jedoch muss der Unterhaltungspflichtige dies rechtzeitig vorher ankündigen. Maßnahmen, die einen wesentlichen Einfluss auf das Gewässer haben, brauchen vorher außerdem eine Genehmigung der unteren Wasserbehörde (uWB).

Jetzt wissen Sie Bescheid, wer sich um das Gewässer im Ort kümmert, welche Aufgaben damit verbunden sind und wie Anlieger betroffen sein können.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberater und Fachberaterinnen Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.

Was gibt es zu beachten, wenn ein Bach durch mein Grundstück fließt?

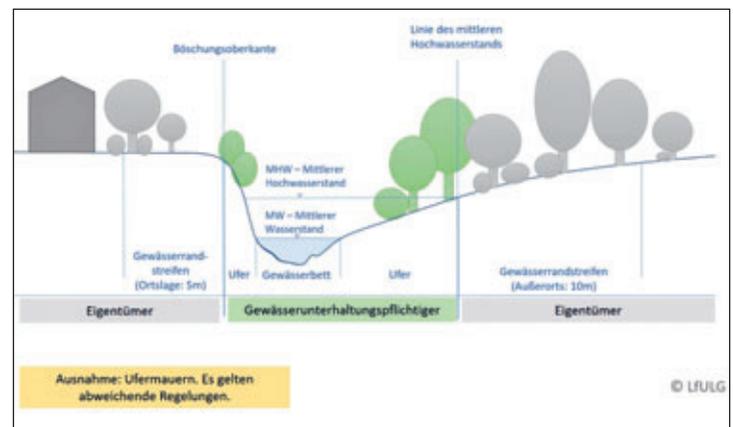
Liebe Bürger und Bürgerinnen, stellen Sie sich einmal einen naturnahen Bach vor, der sich durch die Landschaft schlängelt. Die Flächen direkt am Bach spielen dabei eine ganz wichtige Rolle, da dort

der Übergangsbereich vom Wasser zum Land ist, der sich ständig verändert und dadurch ökologisch unheimlich wertvoll ist.

Und nun fließt ein Bach bei Ihnen durchs Grundstück und Ihnen wurde von der unteren Wasserbehörde gesagt Sie sollen Ihren Komposthaufen nicht direkt am Ufer platzieren. Oder wurde Ihnen die Baugenehmigung für eine Garage direkt am Gewässer versagt?

Grund dafür ist der Schutz dieser wichtigen Flächen durch die gesetzlichen Regelungen zum Gewässerrandstreifen. Das Sächsische Wassergesetz regelt im § 24 die Breite des Gewässerrandstreifens mit zehn Metern und innerhalb von im Zusammenhang bebauten Ortsteilen mit fünf Metern landseits ab der Böschungsoberkante. Die Errichtung von baulichen und sonstigen Anlagen sowie die auch nur zeitweise Ablagerung von Gegenständen, die den Wasserabfluss behindern oder die fortgeschwemmt werden können, ist im Gewässerrandstreifen verboten. Zudem dürfen in einer Breite von fünf Metern ab dem Ufer keine Düng- und Pflanzenschutzmittel verwendet werden – auch nicht in Gärten.

Diese gesetzliche Regelung dient zum einen dazu unsere Gewässer vor schädlichen Stoffeinträgen zu schützen und deren ökologische Funktion aufrecht zu erhalten. Zum anderen aber auch der Sicherung des ordnungsgemäßen Abflusses auch im Hochwasserfall und zur Vermeidung, dass Materialien wie beispielsweise Gartenmöbel, Komposthaufen oder Holzstapel fortgeschwemmt werden. Diese können zum Teil erhebliche Schäden an Bauwerken wie zum Beispiel Durchlässen und Brücken anrichten, aber auch das menschliche Wohl gefährden. An unrechtmäßig im Gewässerrandstreifen errichteten Zäunen können sich dann fortgeschwemmte Materialien verhängen, zu Verkläuerungen anhäufen und damit das Überschwemmungsrisiko deutlich erhöhen. Übrigens haben auch nicht standortgerechte Gehölze (zum Beispiel Nadelgehölze, Kirschlorbeer und Lebensbäume) im Gewässerrandstreifen nichts zu suchen. Hintergründe zu diesem Thema gibt es in einer der nächsten Ausgaben.



Wie können Sie den Gewässerrandstreifen denn nun sonst nutzen?

Sie könnten sich zum Beispiel eine kleine Naturoase schaffen. Pflanzen Sie dazu standortgerechte Gehölze wie Schwarzerle oder Weidenarten und kreieren Sie sich so ein schattiges Plätzchen am kühlen Bach für heiße Sommertage. Das reduziert auch gleich noch die Wassertemperatur. Wenn Sie Gräser und Stauden nur zweimal im Jahr mähen, schaffen Sie mit Blühstreifen wertvolle Lebensräume unter anderem für unsere Bienen und Schmetterlinge. Probieren Sie es aus und schauen Sie welche Tiere und Pflanzen sich in diesen Bereichen ansiedeln.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberater und Fachberaterinnen Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises

Beratungsstelle der Deutsche Rentenversicherung

Hier erhalten Sie Auskunft zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung sowie Hilfe bei der Kontenklärung, Ausfüllung von Rentenanträgen und Formularen. Dieser Service ist für Sie kostenlos. Ihr Ansprechpartner ist Herr Horst Günther. Er ist für Sie telefonisch unter 034322/403659 zu erreichen. Die Sprechstunde findet zweimal monatlich jeweils montags im Bürgerhaus Roßwein statt. Es wird um telefonische Anmeldung unter der angegebenen Telefonnummer gebeten.

Änderung der Öffnungszeiten des Bürgerbüros Hainichen

Durch die Feiertage am 3. und 31. Oktober 2025 ergeben sich jeweils verlängerte Wochenenden.

Aus diesem Grund entfällt der Sprechtag im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Hainichen am Samstag, dem 4. Oktober 2025.

Der Sprechtag im November wird um eine Woche verschoben und findet am Samstag, dem 8. November 2025 von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr statt. Bitte nutzen Sie unsere regulären Öffnungszeiten von Montag bis Freitag. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Stadtverwaltung Hainichen

Abfallentsorgungstermine

■ Biotonne

• in allen Ortsteilen:

Donnerstag, 18.09. und 02.10.2025



■ Gelbe Tonne

• in Arnsdorf: Dienstag, 23.09 und 07.10.2025 • in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Naundorf, Pappendorf, Schmalbach:

Donnerstag, 18.09. und 02.10.2025

• in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kammersheim, Marbach:

Dienstag, 16.09. und 30.09.2025



■ Restabfalltonne

• in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kammersheim, Marbach, Naundorf:

Freitag, 26.09 und 10.10.2025

• in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach:

Montag, 22.09. und 06.10.2025



■ Papiertonne

• in Arnsdorf: Freitag, 19.09.2025

• in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach:

Dienstag, 07.10.2025

• in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kammersheim, Marbach: Dienstag, 23.09.2025

• in Naundorf: Mittwoch, 24.09.2025



Problemstoffe werden eingesammelt

Am 24. September 2025 fährt das Schadstoffmobil der Firma Becker Umweltdienste GmbH durch das Entsorgungsgebiet Striegistal. Die genauen Termine und Standplätze sind im Abfallkalender 2025 veröffentlicht und werden hiermit noch einmal benannt.

- **Arnsdorf, LKW-Parkplatz am Quirl**
24.09.2025 18.00 bis 19.00 Uhr
- **Berbersdorf, Talstraße Glascontainerplatz**
24.09.2025 15.30 bis 16.30 Uhr
- **Böhrigen, Bahnhofstraße**
24.09.2025 16.45 bis 17.45 Uhr
- **Etzdorf, am Kartoffellagerhaus**
24.09.2025 14.15 bis 15.15 Uhr
- **Marbach, am Goldenen Anker**
24.09.2025 13.00 bis 14.00 Uhr
- **Mobendorf, Wanderparkplatz an der Straße zur Wiesenmühle**
24.09.2025 09.30 bis 10.30 Uhr
- **Pappendorf, Feuerwehr**
24.09.2025 10.45 bis 11.45 Uhr

Bitte geben Sie die Problemstoffe persönlich beim Personal des Schadstoffmobils ab. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte stellen eine Gefahr für Menschen, Tiere und Umwelt dar. Mengen bis 30 Liter beziehungsweise 30 Kilogramm werden kostenfrei angenommen. Alles was darüber hinaus geht, wird von dem Problemstoffmobil nicht mitgenommen.

Problemstoffe sind zum Beispiel Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben, Haushalt- und Fotochemikalien, Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel, Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe, Quecksilber-Thermometer und Medikamente Batterien und Feuerlöcher, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle, Öle und Behältnisse mit unbekanntem Inhalt.

Asbest, Teerpatronen, Eternit und Gasflaschen werden am Schadstoffmobil nicht angenommen. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, kostenpflichtig angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag) abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731/2625-41 und -42.

Bereitschaftsplan

- des Zweckverbandes Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“ werktags von 15.30 Uhr bis 7.00 Uhr, an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen ganztägig.
- Zentrale Störungsmeldungen unter Funktelefon 0151/12644995
- Trinkwasserstörungsmeldungen im MB Hainichen unter Funktelefon 0151/12644922,
- Klär- und Abwasserstörungen in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Naundorf und Marbach an die Bereitschaft der OFM GmbH unter 0176/41703372.

Veranstaltungskalender für den Zeitraum 13. September bis 15. November 2025

Datum, Uhrzeit, Art der Veranstaltung, Ort, Veranstalter

14.09.2025, 8.00–11.00 Uhr, **Kleintiermarkt**, Ausstellungshalle Böhrigen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung
 14.09.2025, 10.00–18.00 Uhr, **Tag des offenen Denkmals**, Gelände am Aussichtsturm Striegistal, Aussichtsturm Striegistal e.V.
 14.09.2025, 10.00–16.00 Uhr, **Tag des offenen Denkmals**, Paddagshaus Pappendorf (Richard-Witzsch-Straße 14), Heimatverein Striegistal e. V.
 18.09.2025, 14.00 Uhr, **Seniorentreff**, Kapelle Berbersdorf, Seniorengruppe Berbersdorf/Schmalbach
 18.09.2025, 14.00 Uhr, **Busausfahrt nach Liebenwerda**, Volkssolidarität Böhrigen
 19.09.2025, 19.00 Uhr, **Herbstbasteln**, Kapelle Berbersdorf, Förderverein Kapelle Berbersdorf
 21.09.2025, 09.00/10.00/10.30 Uhr, **Erntedankgottesdienst**, Kirche Etzdorf/Gleisberg/Greifendorf, Marienkirchgemeinde
 27./28.09.2025, 14.00–21.00/10.00–18.00 Uhr, **22. Erntedankfest**, Heimscheune Marbach, Heimatverein Marbach
 27.09.2025, 14.00–19.00 Uhr, **Herbstfest – Wer hat den größten Kürbis oder die größte Sonnenblume?**, Vereinshaus der Gartenanlage, Kleingartenverein „Grüne Aue“ Böhrigen
 27.09.2025, 19.00 Uhr, **Historisches mit Michael Kreskowsky**, Kirche Pappendorf, Kirchengemeinde Pappendorf
 28.09.2025, 9.00 Uhr, **Erntedankgottesdienst**, Kirche Marbach, Marienkirchgemeinde
 28.09.2025, 10.30 Uhr, **Erntedankfest mit anschließendem Mittagessen**, Kirche Pappendorf, Kirchengemeinde Pappendorf
 03.10.2025, 10.00 Uhr, **Tag der offenen Tür der Feuerwehr Etzdorf mit Frühschoppen**, am Gemeindeamt in Etzdorf, Förderverein der Feuerwehr Etzdorf e. V.
 03.10.2025, 08.00–16.00 Uhr, **Vereinsmeisterschaften**, Reitplatz Pappendorf, Reit- und Fahrverein Striegistal
 08.10.2025, 14.00 Uhr, **Herbstfest**, Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen
 12.10.2025, 8.00–11.00 Uhr, **Kleintiermarkt**, Ausstellungshalle Böhrigen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung
 14.10.2025, 13.00 Uhr, **Der Ortsvorsteher Bernd Emmrich berichtet und beantwortet unsere Fragen**, Gaststätte „Goldener Anker“ Marbach, Seniorengruppe Marbach

16.10.2025, 14.00 Uhr, **Seniorentreff**, Kapelle Berbersdorf, Seniorengruppe Berbersdorf/Schmalbach
 17.10.2025, 19.00 Uhr, **Oldie-Abend**, Kapelle Berbersdorf, Förderverein Kapelle Berbersdorf
 22.10.2025, 14.30 Uhr, **Seniorenachmittag**, Spielplatzbaude, Ortschaftsrat Schmalbach
 26.10.2025, 10.00 Uhr, **OASE-Gottesdienst**, Kirche Etzdorf, Marienkirchgemeinde
 31.10.2025, 10.00 Uhr, **Reformationsfest**, Kirche Pappendorf, Kirchengemeinde Pappendorf
 31.10.2025, 12.00 Uhr, **Abgrillen und Anglügen**, Straußenhof Striegistal, Familie Reißig
 31.10.2025, 17.00 Uhr, **Reformationsgottesdienst**, Kirche Etzdorf, Marienkirchgemeinde
 05.11.2025, 14.00 Uhr, **Kaffeenachmittag**, Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen
 07.11.2025, 17.30 Uhr, **Andacht**, Kapelle Berbersdorf, Förderverein Kapelle Berbersdorf
 07.11.2025, 19.00 Uhr, **Hubertusmesse**, Kirche Pappendorf, Kirchengemeinde Pappendorf
 08./09.11.2025, 11.00 Uhr, **Schlachtfest**, Gaststätte Waldhaus Kalkbrüche Kaltofen, Waldhaus Kalkbrüche
 09.11.2025, 8.00–11.00 Uhr, **Kleintiermarkt**, Ausstellungshalle Böhrigen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung
 09.11.2025, 10.00 Uhr, **OASE-Gottesdienst**, Kirche Etzdorf, Marienkirchgemeinde
 10.11.2025, **Busausfahrt zum Martinsgansessen**, Volkssolidarität Böhrigen
 11.11.2025, 13.00 Uhr, **Der Bürgermeister Bernd Wagner berichtet und beantwortet unsere Fragen**, Gaststätte „Goldener Anker“ Marbach, Seniorengruppe Marbach
 11.11.2025, 17.00 Uhr, **Martinsfest**, Kirche Greifendorf, Marienkirchgemeinde
 15.11.2025, 9.00 Uhr, **Frauenfrühstück**, Haus Hoffnung Pappendorf, Kirchengemeinde Pappendorf
 15.11.2025, 16.30 Uhr, **Martinsandacht danach Martinsfest mit Lampionumzug**, Kirche Pappendorf, Ortschaftsrat Pappendorf mit Feuerwehrverein und der Kirchengemeinde

Hinweis: Mit der Veröffentlichung der vorgenannten Daten können die Veranstalter und Besucher keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit erheben. Die frühzeitige und umfassende Bekanntmachung dieser Termine obliegt jedem Veranstalter selbst. Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, für private Veranstalter Werbung zu betreiben.

Regionales Papier nachhaltig aus 100% Altpapier hergestellt von:

- Hainsberger Papier
- Schönfelder Papier

RIEDEL

Hallo, liebe Kinder



Euer „Freizeit-Franz“ kommt am

- **Donnerstag, dem 18. September 2025**
von 13.00 bis 17.00 Uhr
an die Schule in Pappendorf
- **Donnerstag, dem 25. September 2025**
von 13.00 bis 17.00 Uhr
an die Schule in Marbach,

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Förderverein zur Freizeitgestaltung e. V. Erucula



Ihre Fahrbibliothek kommt



Achtung!

Bitte beachten Sie die geänderte Haltestelle in Marbach sowie die geänderten Zeiten an den Haltestellen in Marbach und Etdorf.

am **Donnerstag, dem 18. September 2025** nach

Marbach, Grundschule	13.30 bis 14.30 Uhr
Etdorf Kreuzung Zur Höhe	14.45 bis 16.00 Uhr
Marbach Feuerwehr	16.15 bis 17.15 Uhr

am **Donnerstag, dem 25. September 2025** nach

Mobendorf Haltestelle Ortsmitte	14.30 bis 15.45 Uhr
---------------------------------	---------------------

am **Freitag, dem 26. September 2025** nach

Böhrigen ehemalige Schule	13.00 bis 14.00 Uhr
Naundorf Feuerwehr	14.15 bis 15.15 Uhr

am **Montag, dem 29. September 2025** nach

Berbersdorf Feuerwehr	13.30 bis 14.30 Uhr
Schmalbach Bushaltestelle	14.45 bis 16.00 Uhr
Kaltofen Hochbehälter	16.15 bis 17.15 Uhr

Aus den Ortschaften

WhatsApp-Kanal der Gemeinde Striegistal – Immer auf dem Laufenden!

Mit diesem WhatsApp-Kanal bieten wir eine moderne und schnelle Möglichkeit, wichtige Informationen direkt auf Ihr Smartphone zu bringen. Hauptsächlich für Veranstaltungshinweise von Vereinen und Unternehmen wie zum Beispiel Kurse, Tag der offenen Türen und vieles mehr sowie auch Angebote aus der Region. Es können auch Events, Märkte, Feste, Stellenanzeigen oder die Suche nach neuen Vereinsmitgliedern veröffentlicht werden. Es soll ein Kanal für alle sein und das Miteinander innerhalb der Gemeinde stärken.

Scannen Sie den QR-Code um nichts mehr zu verpassen. Teilen Sie dann gern den Link, so dass so viele Menschen wie möglich davon profitieren.

Wenn Sie eine Veranstaltung veröffentlichen möchten, dann können Sie Informationen darüber an folgende E-Mail senden: nadine@striegistal.de oder an Herrn Zimmermann von Frische Erleben in Marbach. In den kommenden Monaten werden auch die Ortsvorsteher die Möglichkeit haben Veranstaltungen mit einzustellen, also können Sie sich dann auch gern dahin wenden.

Nadine Clausnitzer



Arnsdorf

Arnsdorfer Kinder- und Feuerwehrfest

Am 30. August 2025 fand unser Kinder- und Feuerwehrfest statt. Ein tolles und abwechslungsreiches Programm zog viele Kinder mit ihren Familien bereits am Nachmittag auf den Dorfplatz: Hüpfburg, Kinderschminken, ein Arnsdorf-Quiz, verschiedene Feuerwehrautos zum Anschauen und Mitfahren und eine Vorführung unserer Freiwilligen Feuerwehr Arnsdorf.



Ein weiteres Highlight waren die Kinderspiele, bei denen sich die Kleinsten unter anderem beim Kirschkernweitspucken, beim Wasserbombenlauf oder beim Bobby-Car-Rennen beweisen durften. Alle hatten viel Spaß dabei. Zur Stärkung gab es Kuchen und Grill-

tes. Bei bester Stimmung wurde bis in die Nacht gemeinsam gefeiert. Wir danken allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, der Freiwilligen Feuerwehr Hainichen und der Freiwilligen Feuerwehr Greifendorf. Ohne Euch wäre so ein tolles Fest nicht möglich!

Tina Graban, Ortschaftsrat

Die Jagdgenossenschaft Arnsdorf informiert

Achtung Terminverschiebung:

Der bereits angekündigte Termin für die Jagdversammlung wird auf **den 20. Oktober 2025 verschoben!**

Die Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Arnsdorf findet am **Montag, dem 20. Oktober 2025 um 18.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Arnsdorf statt. Hiermit werden alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Arnsdorf gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich dazu eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Vorwort
2. Jahresbericht und Kassenbericht des Jagdnotvorstandes für die Jagdjahre 2022/2023 bis 2024/2025, Beschluss zur Entlastung der Kassenführung des Jagdnotvorstandes für die Jagdjahre 2022/2023 bis 2024/2025
3. Vorstellung der Kandidaten des neu zu wählenden Jagdvorstandes
4. Wahl des neuen Jagdvorstandes
5. Wahl der Rechnungsprüfer für das Jagdjahr 2025/2026
6. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages aus der Jagdpacht der Jagdjahre 2022/2023 bis 2024/2025
7. Vorstellung der geänderten Satzung und Beschluss zur Änderung der Satzung
8. Beratung und Beschluss über die Art der Verpachtung des Gemeinschaftlichen Jagdbezirks und die Bedingungen
9. Erläuterungen zum Fortbestand der Jagdgenossenschaft Arnsdorf
10. Verschiedenes/Informationen/Anfragen
11. Schlusswort

Anmerkung: Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch eine volljährige Person vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsgemäß berufenen Organe oder deren Beauftragte.

Striegistal, den 13.09.2025

Bernd Wagner, Notjagdvorstand

Berbersdorf mit Schmalbach

Berbersdorfer Seniorentreff

Herzlich laden wir wieder alle Interessierten zum nächsten Treffen am **Donnerstag, dem 18. September um 14.00 Uhr** in die Kapelle ein. Bis dahin und bleibt schön gesund.

Isolde Kloß

Informationen der SG 1899 Striegistal e.V.

7. Auflage des Fußballcamps der SG 1899 Striegistal

Für 32 fußballbegeisterte Kinder im Alter von sechs bis dreizehn Jahren wurde die letzte Woche der Sommerferien zu einem ganz besonderen Highlight: vom 4. bis 8. August fand bei der SG 1899 Striegistal ein Fußballcamp in Berbersdorf statt, das täglich von 9.00 bis 16.00 Uhr sportliche Herausforderungen, spannende Erlebnisse und jede Menge Fußball bot. Unterstützt wurden die jungen Talente von einem engagierten Team aus insgesamt zwölf Betreuern und teils lizenzierten Trainern, die nicht nur für abwechslungsreiche Trainingseinheiten garantierten, sondern auch in den Pausen die Fußballer betreuten und für Unterhaltung sorgten.



Gruppenbild zum Start des Camps

An den Fußballtagen – Montag, Dienstag und Donnerstag – stand das runde Leder im Mittelpunkt. In altersgerechten Gruppen erhielten die Kinder individuelles Training, das auf ihre Fähigkeiten abgestimmt war. Dabei wurde großer Wert darauf gelegt, dass Spielformen, Technikübungen und kleine Turniere stets mit Freude und Begeisterung verbunden waren.



Techniktraining mit Ball am Fuß

„Es geht uns neben fußballerischen Fortschritten, vor allem auch um den Spaß am Spiel und das Miteinander“, betonte Stefan Boden, Vorstandsvorsitzender der SG 1899 Striegistal.

Zur Wochenmitte wartete ganz traditionell ein Highlight: am Mittwoch wurde der Fußball kurzerhand gegen Badespaß eingetauscht. Gemeinsam führen die Kinder nach Siebenlehn ins Freibad. Dort war Planschen, Rutschen und Toben angesagt – eine willkommene Abwechslung, die allen sichtlich Freude bereitete und neue Energie für die restliche Woche lieferte.

Der Höhepunkt des Camps folgte am Freitag: Eine exklusive Stadionführung bei Dynamo Dresden.



Einmal auf den Umkleide-Plätzen der Profis von Dynamo Dresden sitzen.

Die Augen der Kinder leuchteten, als sie einen Blick hinter die Kulissen des Rudolf-Harbig-Stadions werfen durften. Kabinen, Presse-räume und der heilige Rasen – all das konnten die Nachwuchskicker aus nächster Nähe erleben. Ein sicherlich unvergessliches Erlebnis! Das Fußballcamp bei der SG 1899 Striegistal war für alle Beteiligten ein voller Erfolg. Die Mischung aus qualifiziertem Training, abwechslungsreichen Freizeitangeboten und unvergesslichen Momenten ließ die Woche wie im Flug vergehen.



Eine Stunde Regen hatten wir in der Woche auch, aber der minderte den Spaß nicht.

Die Kinder nahmen nicht nur neue fußballerische Impulse mit nach Hause, sondern vor allem schöne Erinnerungen, neue Freundschaften und die Vorfreude auf die bereits gestartete Saison. Wir möchten uns an der Stelle nochmal bei allen Sponsoren, Betreuern und auch den Eltern für den täglich frischen Kuchen bedanken! Das Fußballcamp bei der SG 1899 Striegistal war bereits die 7. Auflage! Auch im nächsten Sommer werden wir als Verein in der letzten Ferienwoche vom 10. August bis 14. August 2026 das nächste Fußballcamp anbieten. Gern kann sich diese Woche schon wieder vorgemerkt werden!

Wir möchten an dieser Stelle nochmal Werbung für alle fußballbegeisterten Kinder machen. Die Trainingszeiten der Kleinen und Großen Bambini (Jahrgang 2021 bis 2019), der U9 (Jahrgang 2017 bis 2018) und der U11 (Jahrgang 2015 bis 2016) finden alle montags 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr in Berbersdorf auf unseren beiden Sportplätzen statt. Wir sind als Verein stolz, dass wir hier ein ansprechendes und nachhaltiges Angebot im Kinderfußball schaffen können und freuen uns auch weiterhin über Zuwachs! Meldet euch gern per Mail fussball@striegistal.de oder auch gern telefonisch bei Erik Puschmann: 0151/12392663.

Erik Puschmann

Böhrigen

Informationen des Rassegeflügelzüchtervereins Arnsdorf und Umgebung 1900 e. V.

Rückblick auf das Jubiläumsjahr zum 125. Vereinsgeburtstag

Nach einer erfolgreichen 105. Ausstellung mit der 66. Kreisschau im Januar begannen die Vorbereitungen für die Kleintiermärkte, sowie dann im Mai die Herrichtung der Vereinshalle für unser 125. Jubiläum, was am 21. Juni 2025 feierlich begangen wurde. Mit uns feierten der Zweite Beigeordnete des Landrates Mittelsachsen Jörg Höllmüller, der Vorsitzende des Sächsischen Rassegeflügelzüchterverbandes (SRV) Wolfram John, der Vorsitzende des Kreisverbandes Mittweida Ost Uwe Altmann. Der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Striegistal Dietmar Leutert, die Vorsitzenden der Vereine im Kreisverband und benachbarten Vereine, sowie Ortsvorsteher, unsere Vereinsmitglieder und von befreundeten Vereinen waren ebenfalls mit eingeladen. Nach der Begrüßung wurde für das leibliche Wohl gesorgt. Danach erfolgte die Festansprache durch den Vereinsvorsitzenden mit Rückblick von der Gründung bis zum jetzigen Zeitpunkt.



Der Vorsitzende Jürgen Harzbecher (linkes Bild) hielt die Eröffnungsrede und begrüßt alle Gäste. Herr Wolfram John, SRV-Vorsitzender (rechtes Bild), richtet die Grüße des Sächsischen Rassegeflügel-Verbandes aus.



Der 2. Beigeordnete des Landrates, Jörg Höllmüller, hält seine Ansprache im Beisein des Vorstandes.

Es folgten Grußworte der Gäste mit vielen Glückwünschen und wertvollen Geschenken, worüber wir uns sehr gefreut haben. Es wurden langjährige und verdiente Mitglieder mit der Ehrennadel des SRV ausgezeichnet.

Interessante Gespräche und Begegnungen rundeten unsere Jubiläumsfeier ab, an welche man sich gern zurückerinnert.



Die Geehrten von links nach rechts: Tony Roscher, Armin Wachsmuth, Dietmar Mertig, Karsten Kluge, Thomas Brauer, Anna und Lisa Höppner (in Vertretung für Dieter Höppner) Rico Zöllner sowie Hans-Peter Rost.

Es wurde eine Festschrift angefertigt und jeder Teilnehmer bekam eine zum Mitnehmen.

Liebe Grüße allen Züchtern und ein GUT ZUCHT wünscht
Jürgen Harzbecher, Vereinsvorsitzender des RGZV Arnsdorf und Umgebung 1900 e. V.

Neue Sprechzeiten der Arztpraxis Neuber ab September 2025

Wir möchten gern einige Abläufe anders strukturieren, unsere Erreichbarkeit verbessern und somit Wartezeiten für Sie verkürzen. Wir sind zukünftig zu folgenden Zeiten für Sie da.

Montag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag: 13.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
(nur nach Vereinbarung)

Freitag: 08.00 bis 11.00 Uhr

(Anmeldeschluss ist jeweils 30 Minuten vor Ende der Sprechzeiten)

Für akute Erkrankungen bieten wir täglich ein Zeitfenster im Rahmen einer Akutsprechstunde an. Bitte vereinbaren Sie auch dafür immer einen Termin. Die Versorgung von Notfällen bleibt natürlich von der Terminvereinbarung ausgeschlossen.

Wir haben neben dem Anruf in der Praxis unter unserer Telefonnummer 034322/43041 eine neue, unkomplizierte Möglichkeit zur Kontaktaufnahme geschaffen. Ab sofort können Sie Termine in unserer Praxis über das Onlineportal Doctolib buchen. So haben Sie direkt eine Übersicht über verfügbare Zeiten, können Termine selbst wählen und eine Bestätigung erhalten. Auch Folgerezepte und so weiter können über diesen Weg bestellt werden.

Alle weiteren Informationen zu unserer Praxis, wie zum Beispiel Praxisschließzeiten, können Sie auf unserer neuen Webseite www.praxis-neuber.de nachlesen.

Ihre Christina Neuber und Katja Neuber



Weitere Informationen finden Sie im Internet
unter www.striegistal.de

Marbach mit Kummersheim

Aktuelles vom Jugendrotkreuz Marbach

Für das letzte Augustwochenende hatten wir unser Sommerevent, ein kleines Zeltlager, geplant. Der Wettergott meinte es gut mit uns und pünktlich zum Freitagnachmittag kam das Klärchen zum Vorschein. Die JRK'ler der Stufe 3 (ab 17 Jahre) starteten gemeinsam und nahmen den schönen Dorfplatz am Teich in Dittersdorf in Beschlag. Die Küche wurde eingeräumt und der Startschuss für den Zeltaufbau fiel.

Aufgrund der hohen Termindichte hat die Stufe 3 beschlossen, an genau diesem Freitag ihre Weihnachtsfeier durchzuführen. Zum gemütlichen Beisammensein wurde das Abendessen geliefert. Der erste Höhepunkt des Abends war die Testung der Hüpfburg durch die alten Hasen – was für ein Gaudi. Nach erfolgreichem Test machten wir es uns am Lagerfeuer gemütlich, wo uns plötzlich der Weihnachtsmann überraschte. Ja, er war gerade aus dem Sommerschlaf erwacht. Sogar einen Sack mit Geschenken hatte er dabei. Natürlich gab es für den Weihnachtsmann standesgemäß Weihnachtslieder. Und siehe da, ein jeder bekam ein Geschenk.



Frisch gestärkt mit einem tollen Frühstück nahmen wir pünktlich 13.00 Uhr am Samstag die Kinder in Empfang. Zuerst mussten weitere Zelte aufgebaut und die vorhandenen bezogen werden. Die Hüpfburg blieb nicht unbemerkt und wurde sogleich gekapert.



Wer dazu keine Lust hatte, konnte Outdoor Spiele spielen oder einfach auf der gemütlichen Riesenliege am Teich relaxen.

Später gab es eine Challenge für alle Teilnehmer, verpacke ein rohes Ei mit Naturmaterialien so, dass es beim Aufprall aus drei Metern Höhe nicht zerbricht. Hierfür wurden alle in sechs zufällige Gruppen verteilt um ihr Bestes zu geben. Es wurde getüftelt und geknobelt bis die Köpfe rauchten. Ein reines Kids-Team hat die Aufgabe gemeistert und konnte somit die Überraschungskisten für alle si-

chern, unsere neuen Vereinsjacken. Was für eine Freude. Nicht nur, dass diese mit dem Vereinsnamen und dem JRK-Logo bestickt sind, jeder hat auch sein eigenes Namensschild, welches Dank einer engagierten Oma an die Jacke geklettet werden kann.



Doch ehe wir uns versahen, war es Zeit zum Abendessen. Ein Papa unterstützte uns beim Grillen der selbstgemachten Burgerpattys. Die durften sich alle nach Herzenswunsch belegen. Das war lecker. Danke an die engagierten Großeltern, welche die leckeren Pattys zubereitet haben. Den Abend ließen wir mit Stockbrot, Disco und gemütlichen Lagerfeuer ausklingen.

Dank der tollen Unterstützung des Ortschaftsrates Dittersdorf hatten wir Gruppenleiter eine ruhige und entspannte Nacht, denn die Nachtwache hatte ein sorgsames Auge auf alle Teilnehmer.

7.12 Uhr war am Sonntag wecken mit Musik, der Frühstücksdienst war bereits zu Gange. So konnten alle pünktlich 8.00 Uhr frühstücken. Nun wurde der Zeltplatz geräumt und zum Abschluss wurde die Hüpfburg einem letztem großen Belastungstest unterzogen. So ging unser kleines Zeltabenteuer leider viel zu schnell zu Ende.

Ein großes Dankeschön allen Organisatoren, Helfern und Sponsoren, sowie unserer Gemeinde für ein unvergessliches Wochenende.
Euer JRK Marbach

SV 1982 Marbach informiert

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des SV 1892 Marbach e.V.

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde, hiermit laden wir euch zur Mitgliederversammlung am **Donnerstag, dem 30. Oktober 2025 um 20.00 Uhr** in das Sportlerheim Marbach recht herzlich ein.



Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Wahl des Schriftführers
5. Jahresbericht der Vorsitzenden
6. Finanzbericht zum Haushalt 2024
7. Bericht des Kassenprüfers
8. Diskussion zu den Berichten
9. Entlastung des Vorstandes
10. Vorstellung des Haushaltsplanes 2025
11. Diskussion und Beschlussfassung zum Haushaltplan 2025
12. Berichte der Abteilungen
13. Diskussion zu den Berichten der Abteilungen

14. Informationen

15. Schlusswort

Wir nehmen eure Ergänzungen zur Tagesordnung und weitere Anträge zur Mitgliederversammlung unter kontakt @sv1892-marbach.de entgegen. Informationen zu Anträgen findet ihr in unserer Satzung: sv1892-marbach.de

Der Vorstand des SV 1892 Marbach e.V.

Bambinimannschaft gegründet

Liebe Sportsfreunde, wir sind stolz darauf, nun auch eine Bambinimannschaft in unseren Reihen seit Juni 2025 begrüßen zu dürfen. Die jüngsten Fußballerinnen und Fußballer unseres Vereins haben mit großer Begeisterung ihre ersten Trainingseinheiten absolviert. Voller Vorfreude blicken wir auf die kommenden Wochen, in denen die Kinder mit Spaß und Teamgeist weiter ihre ersten Schritte im Vereinsfußball gehen werden.

Im Namen der gesamten Mannschaft möchten wir uns herzlich bei Maik Heidemann für die großzügige Unterstützung bedanken. Dank der neuen Trikots können wir nicht nur sportlich, sondern auch optisch als Team auftreten.



Wir schätzen dieses Engagement sehr und freuen uns, unseren Sponsor mit Stolz auf dem Trainingsplatz zu vertreten. In unserer Bambinimannschaft sind aktuell noch einige Plätze frei! Alle fußballbegeisterten Kinder vom Jahrgang 2018 bis 2020 sind herzlich eingeladen, bei unserem Training vorbeizuschauen und Teil unseres Teams zu werden. Das Training findet aktuell immer montags, 17 bis 18 Uhr auf dem Sportplatz Marbach statt. Die Hallenzeiten für die Wintermonate werden noch bekannt gegeben.

Wir freuen uns über jede neue Spielerin und jeden neuen Spieler und sind froh, bereits so einen großen Zuspruch der derzeit aktiven Kids zu haben. Kontakt: Conrad Krumbiegel unter 0152/01651773

Sport frei und viele Grüße Conrad Krumbiegel



„25 Jahre Heimatverein Marbach – Alles in Butter“

Für dieses Wochenende laden wir alle recht herzlich zu unserem Erntedankfest in die Museumsscheune nach Marbach ein, am **Samstag, dem 27. September 2025 von 14.00 Uhr bis 21.00 Uhr** und am **Sonntag, dem 28. September 2025 von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr**.



ACHTUNG, als Unterstützung suchen wir Kuchenbäcker!!!
Sie finden die Scheune mit Tenne und Wiese unter 09661 Striegistal, im OT Marbach, Hauptstraße 129 (links neben der Kirche, Wiese bei Familie Götze).

Neben unserer Dauerausstellung über „Historisches Leben auf dem Lande“ sind die Sonderausstellungen zu den Themen „25 Jahre Heimatverein“ und „Alles in Butter“ zu erleben.

Das Handwerk ist vertreten durch: die Handschmiede der Familie Uhlemann, Seilerei, Blumen binden, die Töpferei mit Heike Schreiter, Sense dengeln, der Stuhlflechterin und Seifen basteln mit der Firma Frische Erleben, der Kartoffelverkäufer S. Herrschuh ist dabei.

Für die Jüngsten gibt es neben der Hüpfburg, ein Kuschtierkrankenhaus und mancherlei Zeitvertreib und für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Am Samstag suchen wir von 14.00 bis 16.00 Uhr den „Größten Kürbis 2025“ mit Siegerprämierung um ca. 16.30 Uhr, am Nachmittag ca. 15.15 Uhr gibt es ein Luftakrobatik Programm von Akrobatik mit Lisbeth zu sehen.

Ab 17.00 Uhr spielt live das Duo Arek Frog, zusammen mit Arek Frog als One Man Band und der Geigerin Elina Sinisalo ist ein Duo entstanden, dass eine außergewöhnliche Kombination aus verschiedenen Instrumenten und Gesang zeigt. Durch Rhythmus und Gefühl entstehen bekannte Melodien aus Rock, Pop, Oldies in individueller Interpretation sowie auch eigene Songs.

Am Sonntag nach dem Gottesdienst um 9.00 Uhr in der Marbacher Kirche, spielt 10.30 Uhr der Posaunenchor in gewohnter Weise, ab 12.30 Uhr bis 13.15 Uhr tritt Martin Fischer auf, 13.30 Uhr sind die Tanzgruppen von Astrid zu sehen und ab 15.30 Uhr ist, nach langer Zeit, die „Musik vom MBO“ zu hören.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, auch bei Regenwetter!
Ihr Team des Heimatvereines Marbach

Mobendorf

Die Antwort

Die Ortsfeuerwehr Mobendorf/Goßberg wurde durch die Ortsfeuerwehr Pappendorf bei der Baumpflanzchallenge nominiert. Das hieß, ein originelles Video zu drehen und einen Baum im Ort zu pflanzen. Innerhalb von zwei Wochen sollte die Teilnahme an der Aktion durchgeführt werden. Also musste schnell eine gute Idee her. Da aber gerade Ferien- und Urlaubszeit war, gestaltete sich das schwierig. Zum Glück hatten Tina Feldmann und Lilly Löffler kurz vor Ablauf der Frist die Sache in die Hand genommen.

Zusammen mit Kameraden der Jugendfeuerwehr, Lukas Quandt, Marwin und Luis Böttger und den Kameraden der Ortsfeuerwehr Dirk Böttger, Jan Zwinzscher, Paul und Franz Löffler, drehten sie ein kleines Video. Tina Feldmann übernahm die Kameraführung und beim Filmschnitt wurde sie von Lilly Löffler unterstützt. Das Video ist unter Instagram @dorfmobendorf zu sehen.



Aktive Mitglieder von links nach rechts Paul Löffler, Franz Löffler, Lilly Löffler, Jan Zwinzscher und Dirk Böttger

Für die professionelle Baumpflanzaktion sponserte der Highland-Hof der Familie Quandt aus Mobendorf eine Blutpflaume. Der prächtige Baum bekam einen Platz im Oberdorf neben dem Bushäuschen.



Mitglieder der Jugendfeuerwehr Marwin Böttger, Luis Böttger, Lukas Quandt



Baumpflanzung Ortsfeuerwehr Mobendorf/Goßberg

Hier noch mal ein großes Dankeschön an die Sponsoren und natürlich auch an die Baumpflanzer und an alle, die am Videodreh beteiligt waren.

Nominiert wurden von uns vier weitere Feuerwehren. Die Ortsfeuerwehr Marbach, Ortsfeuerwehr Bräunsdorf, Ortsfeuerwehr Cunnersdorf und die Ortsfeuerwehr Krummenhennersdorf. Leider hat nur die Wehr aus Bräunsdorf es geschafft, ein Video zu drehen. Die Wehren aus Cunnersdorf und Krummenhennersdorf wollen dafür eine Spende für einen guten Zweck leisten. Bei den Marbachern sind wir bei einem Dienst zum Grillen eingeladen.



Familie Quandt mit Kati, Anica, Moritz, Lukas und Rainer Quandt

Ortsfeuerwehr Mobendorf/Goßberg

Pappendorf

Der Arbeitslosentreff unterwegs in Böhrigen und Schmalbach

Am Vormittag des 13. Augusts fanden wir am gepflegt angelegten Teich in Böhrigen, bei drückender Hitze, ein sehr schattiges Plätzchen. Dort erwartete uns bereits eine toll dekorierte Frühstückstafel. Das mitgebrachte Zweite Frühstück ließen wir uns schmecken und die Zeit verlief recht schnell. Der Rundgang am Teich machte uns nicht weniger froh und alles Gepflegte sowieso. Die schöne Zaungestaltung rundete die Sitzmöglichkeit ab.

Unseren Besuch am 27. August auf dem schön gestalteten Spielplatz

in Schmalbach überschattete etwas der Regen. Unter dem Pavillon hielten wir es aber unbeschwert aus. So ließen wir uns selber gebackenen Pflaumenkuchen, auch Windbeutel und Kaffee munden. Somit erlebten wir zwei recht schöne Ziele. Wir hoffen auf viele weitere schöne Treffen, unter der Leitung von Ursula Gomille. Wenn unsere langjährige Zusammenkunft seine Farbe behält nennen wir es „Zufriedenheit“ die gefällt.

Im Namen des Arbeitslosentreffs Sonnhild Zill

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Aus der Kindertagesstätte Berbersdorf

Schnuppertag in der Häschengruppe der Kindertagesstätte „Pusteblume“

Wir laden wieder alle „Schnupperkäfer“, die gern unsere Kindereinrichtung kennenlernen und vielleicht auch einmal besuchen möchten, recht herzlich zu uns ein. Wir freuen uns auf Euren Besuch in Begleitung von Mutti oder Vati am **Mittwoch, den 17. September 2025** in der Zeit von **15.00 Uhr bis 16.00 Uhr**. Wir bitten wieder um einen kurzen Rückruf unter der Rufnummer 037207/2483 – wir sind am Schnuppertag dabei!

Die Erzieher

Aus der Kindertagesstätte Böhrigen

Krabbelstunde in der „Kita Waldblick“ Böhrigen

Wir laden alle Kinder, die demnächst in unserer Kita angemeldet sind, mit einem Elternteil, zur Krabbelstunde ein. Lernen Sie uns und unser Haus am **Dienstag, dem 16. September 2025 von 14.30 bis 15.30 Uhr** kennen. Bitte melden Sie telefonisch unter 034322/43040 an!

Das Erzieherteam des Kindergartens „Waldblick“

Ein bunter Sommer voller Erlebnisse

Auch in diesen Sommerferien war bei uns im Kindergarten wieder jede Menge los! In jeder der sechs Ferienwochen stand ein spannendes Thema im Mittelpunkt – mit vielen Aktionen, Experimenten und Ausflügen, die den Kindern unvergessliche Erlebnisse bescheren.

■ 1. Woche – Obst & Gemüse

Wir haben über gesundes Essen gesprochen und aus mitgebrachtem Obst leckeres Fruchtmus selbst hergestellt. Ein gesunder und fruchtiger Start in die Ferien!

■ 2. Woche – Rund ums Wasser

Wasser war das große Thema: Wer braucht es? Wo findet man es? Und was kann man damit alles machen? Spannende Experimente



und ein liebevoll einstudiertes Puppentheater mit den Erdmännchen Jan und Henry halfen uns, das Thema spielerisch zu verstehen.

■ 3. Woche – Wir machen Musik

Instrumente kennenlernen, Klanggeschichten hören, eigene Trommeln aus Tontöpfen basteln – Musik lag in der Luft!



Ein besonderes Highlight war der Besuch der Eichhörnchen-Gruppe bei der Theateraufführung „Peter Pan“ auf der Seebühne in Kriebstein.

■ 4. Woche – Auf dem Bauernhof

Wir haben Tiere hautnah erlebt – beim Ausflug auf den Bauernhof mit Kühen, Hühnern, Schweinen, Gänsen, Enten und sogar Alpakas zum Streicheln!



Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Auch im Kindergarten selbst bekamen wir Besuch von Hasen und einem freundlichen Hund.

■ 5. Woche – Vom Korn zum Mehl

Wo kommt unser Brot her? Wir sprachen über Getreide, wie es wächst, geerntet und zu Mehl verarbeitet wird. Selbstgebackene Schokobrötchen durften natürlich nicht fehlen – und in der Bäckerei Brauer konnten wir sogar unsere eigenen Pizzabrötchen backen.



■ 6. Woche – Ferienausklang

Nach so vielen Erlebnissen ließen wir die letzte Woche ruhig ausklingen – mit viel Freispiel, Entspannung und schönen Erinnerungen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die durch ihre Unterstützung unsere Ausflüge und Aktivitäten möglich gemacht haben!

Die Erzieherinnen der Kita „Waldblick“

Aus der Kindertagesstätte Etdorf

Kennlernstunde in der Kita „Max und Moritz“ Etdorf

Wir laden dazu alle Kinder, die bald in unsere Kita aufgenommen werden, am **Mittwoch, dem 24. September 2025, von 14.30 bis 15.30 Uhr**, mit Mutti oder Vati, recht herzlich in unser Haus ein. Dort finden wir Zeit zu spielen und ins Gespräch zu kommen.

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter 034322/43562!

Die Erzieherinnen der Kita „Max und Moritz“



Wir gratulieren



Jubilare im Zeitraum 15. September bis 12. Oktober 2025

Der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte gratulieren allen Jubilaren auf das Herzlichste.

■ Arnsdorf

am 18.09. Herrn Wolfgang Kaufmann zum 73. Geburtstag
am 27.09. Frau Ursula Schulz zum 80. Geburtstag
am 05.10. Herrn Herbert Katzschmann zum 95. Geburtstag

■ Berbersdorf

am 24.09. Herrn Joachim Geißel zum 77. Geburtstag
am 25.09. Frau Karla Dietze zum 72. Geburtstag
am 29.09. Frau Gisela Müller zum 81. Geburtstag
am 01.10. Herrn Steffen Schwarze zum 80. Geburtstag
am 08.10. Frau Christa Staub zum 89. Geburtstag
am 11.10. Herrn Harald Kloß zum 72. Geburtstag

■ Böhrigen

am 15.09. Frau Inge Schulze zum 73. Geburtstag
am 16.09. Frau Sigrid Schramm zum 76. Geburtstag
am 23.09. Herrn Konrad Klose zum 72. Geburtstag
am 26.09. Frau Monika Dutscho zum 81. Geburtstag
am 27.09. Herrn Ulrich Froberg zum 70. Geburtstag
am 01.10. Frau Rita Maruhn zum 75. Geburtstag

■ Dittersdorf

am 20.09. Herrn Mathias Glatte zum 74. Geburtstag

■ Etdorf

am 15.09. Herrn Herbert Winkler zum 87. Geburtstag
am 20.09. Frau Helga Polster zum 73. Geburtstag

am 23.09. Frau Liesa Schober zum 96. Geburtstag
am 02.10. Herrn Jürgen Matschey zum 77. Geburtstag
am 03.10. Herrn Christoph Trinks zum 73. Geburtstag
am 04.10. Frau Birgit Köhler zum 81. Geburtstag
am 07.10. Herrn Rudolf Homberg zum 74. Geburtstag

■ Gersdorf

am 02.10. Frau Ilona Nartzschke zum 74. Geburtstag
am 06.10. Herrn Jens Schmidt zum 70. Geburtstag

■ Goßberg

am 10.10. Herrn Klaus Ackermann zum 83. Geburtstag

■ Kaltofen

am 21.09. Frau Rosmarie Walter zum 80. Geburtstag
am 08.10. Frau Gisela Lange zum 88. Geburtstag
am 08.10. Herrn Manfred Störr zum 76. Geburtstag

■ Marbach

am 19.09. Frau Margitta Sperling zum 75. Geburtstag
am 28.09. Herrn Bernd Emmrich zum 72. Geburtstag
am 30.09. Herrn Frank Wagler zum 80. Geburtstag
am 02.10. Frau Gabriele Krebs zum 76. Geburtstag
am 04.10. Herrn Rainer Auerswald zum 84. Geburtstag
am 09.10. Herrn Roland Reimann zum 74. Geburtstag

■ Mobendorf

am 18.09. Herrn Heinrich Altmann zum 95. Geburtstag
am 19.09. Frau Sigrid Sellger zum 73. Geburtstag

Wir gratulieren

am 20.09. Frau Sybille Schmid zum 79. Geburtstag
 am 25.09. Herrn Hilmar Schmid zum 82. Geburtstag
 am 07.10. Frau Helga Eckert zum 87. Geburtstag

■ Pappendorf

am 15.09. Frau Waltraud Naumann zum 88. Geburtstag
 am 21.09. Herrn Thomas Thater zum 72. Geburtstag
 am 22.09. Herrn Lothar Pomsler zum 70. Geburtstag
 am 26.09. Herrn Hans-Jürgen Kunze zum 72. Geburtstag
 am 27.09. Herrn Wolfgang Reißig zum 70. Geburtstag
 am 07.10. Herrn Winfried Schneider zum 76. Geburtstag
 am 07.10. Frau Gudrun Naumann zum 70. Geburtstag
 am 12.10. Frau Dr. Heide-Maria Menz zum 84. Geburtstag

Geboren wurde

in **Marbach** Maja Emilia Böhm am 26.07.2025



Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Eltern ganz herzlich und wünscht dem Neankömmling alles erdenklich Gute.

Ehejubiläen



Goldene Hochzeit feiern

am 20.09.2025 Gabriele und Klaus Leutritz aus Marbach
 am 26.09.2025 Petra und Peter Marschner aus Etzdorf
 am 04.10.2025 Irmhild und Ottmar Müller aus Etzdorf

Allen Jubilaren gratulieren der Gemeinderat, die Ortschaftsräte und der Bürgermeister ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Wohlergehen und viele schöne gemeinsame Stunden.



Kirchliche Nachrichten

**Evangelisch-Lutherische
 Hoffnungskirchgemeinde
 Hainichen**
 – Außenstelle Pappendorf –



■ NACHGEDACHT

Zweifel

Nun das große Feld des Lebenszweifels wird in jedem Jahr neu eingesät, neu beackert, und als Ernte tragen wir unsere Fragen ein, ob die Lebenslose halbwegs gerecht verteilt sind, ob der blinde Zufall uns narret? Ob es vor dem Sog der überpersönlichen Mächte und Gewalten noch das Recht und die Freiheit des Einzelnen gibt?

Ob Mühe, Zucht und Haltung sich bezahlt machen? Ob Zusammenhänge bestehen zwischen dem Unrecht von gestern und dem Unheil von heute? Ob alles, was geschieht, wirklich geschieht von der Rückwand der Ewigkeit? Ich weiß nicht, ob es Menschen gibt, die sich mit solchen Grundzweifeln herumschlagen müssen, ob es Verschonte gibt. Der, dem ich begegne, wenn ich in den Spiegel schaue, ist, das weiß ich, nicht bei den Verschonten. *Albrecht Goes*

Evangelium als Trost – das ist Ausrüstung mit Mut in Verhältnissen, die man nicht ändern kann. *Helmut Gollwitzer*

■ GOTTESDIENSTE

14. September 2025

09.30 Uhr Gottesdienst mit Benjamin Martin anschließend gemeinsames Wandern und Picknick

21. September 2025

09.30 Uhr Gottesdienst in Berbersdorf mit Michael v. Mark

28. September 2025

10.30 Uhr Erntedank in Pappendorf mit Pfarrer. Matthies, anschließend Mittagessen

5. Oktober 2025

09.30 Uhr Gottesdienst in Pappendorf mit dem Hauskreis

12. Oktober 2025

09.00 Uhr Gottesdienst in Pappendorf mit Präd. M. Kreskowsky

■ VERANSTALTUNGEN UND INFORMATIONEN

Wir feiern Erntedankfest am 27. und 28. September in Pappendorf

Dazu wollen wir wieder unsere Kirche schmücken. Unsere Kranzbinderinnen treffen sich am **Freitag, dem 26. September ab 9.00 Uhr** im Pfarrhof. Da die meisten schon um die 80 Jahre alt sind, freuen sie sich über Verstärkung und möchten diese Pappendorfer Tradition gern in jüngere Hände geben. Wer dazu Lust und Zeit hat, ist herzlich eingeladen mit zu tun und Blumen dazu mitzubringen. Die Erntegaben und Blumen für die Kirche werden am **Samstag, dem 27. September von 9.00 bis 12.00 Uhr** in der Kirche entgegengenommen. Damit wir die geschmückte Kirche gut bestaunen können, haben wir für **Samstag, den 27. September um 19.00 Uhr** Herrn Michael Kreskowsky aus Grünlichtenberg eingeladen, der zu uns über das Thema: „Der Kirchenbaumeister Christian Friedrich Uhlig und sein Wirken“ sprechen wird.

Der Kirchenbaumeister Christian Friedrich Uhlig und sein Wirken

mit Michael Kreskowsky



Großwaltersdorf



Waldheim



Dreßbach



Mildénau



Seifersbach

Samstag, 27.9.2025, 19 Uhr

Die Pappendorfer Kirche ist
 fürs Erntedankfest
 geschmückt.

Quelle: Großwaltersdorf: Von Rosenfeld CC BY-SA 4.0. https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Grosswaltersdorf_Kirche.jpg; Waldheim: CC BY-SA 4.0. https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Waldheim_Kirche.jpg; Dreßbach: CC BY-SA 4.0. https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Dreßbach_Kirche.jpg; Mildénau: CC BY-SA 4.0. https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Mildénau_Kirche.jpg; Seifersbach: CC BY-SA 4.0. https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Seifersbach_Kirche.jpg

Christian Friedrich Uhlig hat unsere Kirche und mehrere Kirchen in unserer Gegend gebaut, die unserer sehr ähnlich sind. Der Eintritt zum Vortrag ist frei. Eine Spende wird erbeten. Die reiche Ernte in diesem Jahr wollen wir mit unserem Erntedankfestgottesdienst am **Sonntag, dem 28. September um 10.30 Uhr** in unserer Kirche feiern. Anschließend sind alle zum Mittagessen auf dem Pfarrhof eingeladen. *Dorothea Langhof*

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf der Internetseite der Ev.-Luth. Hoffnungskirchgemeinde Hainichen <https://hoffnungskirchgemeinde.de>.

Einen gesegneten Monat September und bleiben sie alle schön gesund, das wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes
Bianca Hoppe

Evangelisch-Lutherische Marienkirchgemeinde im Striegistal



■ GOTTESDIENSTE

- 14. September** 10.30 Uhr Etzdorf
- 21. September** 09.00 Uhr Etzdorf Erntedank
10.00 Uhr Gleisberg Familien-Gottesdienst zu Erntedank
10.30 Uhr Greifendorf Erntedank
- 28. September** 09.00 Uhr Marbach Erntedank
10.30 Uhr Gleisberg
- 5. Oktober** 09.00 Uhr Greifendorf

• Königskinder (Christenlehre)

Freitag, 14-tägig, 16 Uhr im Pfarrhaus Marbach, Termin: 19.09.2025

• Junge Gemeinde Marbach

Freitag, 18.30 Uhr im Pfarrhaus Marbach, Kontakt: Lydia Andrä, 0176/92614677

• Junge Gemeinde Gleisberg

Freitag, in den geraden Kalenderwochen, 19.00 Uhr im Gemeindeforum in Gleisberg, Kontakt: Selma Müller, 0179/4951834

• Mama-Kind-Kreis

Freitag, 14-tägig, ab 09.00 Uhr im Gemeindeforum in Etzdorf (Waldheimer Straße 17), Kontakt: Sara Langhof, 0151/18196360
Termin: 19.09., ab 9.00 Uhr

• Frauendienste

Marbach, Dienstag, 16.09. 14.00 Uhr, Goldener Anker Marbach
„Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB Sachsen statt.“

• Männerkreis

Dienstag, 30.09., 14.00 Uhr, in Hainichen

• Hauskreis Schmalbach

jeden 2. Freitag im Monat, 19.00 Uhr bei Familie Volkmann in Schmalbach (Auenweg 4), Kontakt: 034322/12348

• Hauskreis Etzdorf/Schlegel/Moosheim

Mittwoch, 18.30 Uhr nach Absprache, Kontakt: Sara Langhof, 0151/18196360

• Gebet für die Gemeinde

jeden Mittwoch 09.00 Uhr bei Familie Andrä in Etzdorf, Am Steinbach 36, Kontakt: 034322 666248

• Hausbibelkreis Etzdorf

Mittwoch, 14-tägig, 20.00 Uhr bei Familie Andrä in Etzdorf, Am Steinbach 36, Kontakt: 034322/666248 oder 034322/70030

• Bibelstunde

jeden 4. Montag im Monat, 17.00 Uhr im Gemeindeforum in Gleisberg, Chorener Straße

• Flötenkreis

Dienstag, 17.30 Uhr im Gemeindeforum in Gleisberg, Chorener Straße 4, Kontakt: Angelika Schaffrin, 0172/5893750

• Posaunenchor

Donnerstag, 19.30 Uhr im Gemeindeforum in Etzdorf, Waldheimer Straße 17, Kontakt: Frieder Lomtscher, 01522/4220863

• Chor

Donnerstag, 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Marbach, Hauptstraße 130
Kontakt: Angelika Schaffrin, 0172 5893750

• Montagschor

Montag, 19.00 Uhr, Gemeindeforum Etzdorf, Waldheimer Straße 17, Termine: jeweils Montag der ungeraden Kalenderwoche, Kontakt: Christian Trinks, mc-trinks@gmx.de

• Flötenkreis für Anfänger

Dienstag, 14.45 Uhr im Gemeindeforum in Gleisberg, Chorener Straße 4, Kontakt: Susanne Röder, 034327/66301, 0176/47170219

• Gitarrenkreis für Anfänger

Freitag, 16.30 Uhr im Gemeindeforum in Gleisberg, Chorener Straße 4, Kontakt: Susan Lantsch-Wurzinger, 0152/21448897

■ ÖFFNUNGSZEITEN

Pfarramt Marbach, Hauptstraße 130

Antje Gründig

Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr,
Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr,

Vororttreffen sind nach Absprache möglich.

Kontakt: Telefon: 034322 43130; Mobil: 0152 3675 0543

E-Mailadresse: kg.marbach@evlks.de

Kirchgemeindeforum Gleisberg, Chorener Straße 4

Matthias Peschel, Tel. 034322 42389

jeden 1. Montag im Monat 17.00 – 18.00 Uhr

■ KONTAKT

Pfarrer Jörg Matthies, Telefon 034322 43130, Mobil: 0176 5367 0971, E-Mail: joerg.matthies@evlks.de

Sandra Barthel, Gemeindepädagogin, Tel.: 01578 7760 977,

E-Mail: sandrabarthel@evlks.de

E-Mail Marienkirchgemeinde: kg.marbach@evlks.de

Internet: www.marienkirchgemeinde.de

Bankverbindung: Marienkirchgemeinde im Striegistal

IBAN: DE82 8505 5000 0500 1480 66, BIC: SOLADES1MEI



Veranstaltungen des Miskus

Musikalischer Kaffeeklatsch

Trio Stiletto & Birgit Lehmann

Ob als Bohne oder Kapsel, als kleiner Brauner, als Aufguss, mit oder ohne Sahne – so vielfältig wie der Kaffee ist auch die Musik. Egal ob klassisches Wiener Kaffeehaus oder modernes Down-Town-Café: Die passende Musik ist immer essentiell für ein großes Erlebnis.



Was gibt es also schöneres, als sich am Freitag, dem 3. Oktober bei einem musikalischen Kaffeeklatsch verwöhnen zu lassen. Gastgeberin im prachtvollen Neorokoko-Saal in Hainichen ist die Dresdner Schauspielerinnen Birgit Lehmann, die als Gräfin Gabrielle von Schönburg voller Esprit zu einer wundervollen musikalischen Weltreise einlädt. Zusammen mit den drei Damen des Trio Stiletto werden Geschichten und Anekdoten erzählt und die Musik wandert auf ihre ganz besondere Weise in die Herzen der Gäste.

Das Kuchenbuffet wird in diesem Jahr durch die Oberschule Hainichen gestaltet.

Ein Kaffeeklatsch vom Feinsten!

Musikalischer Kaffeeklatsch am Freitag, dem 3. Oktober 2025 ab 15.00 Uhr, Goldener Löwe in Hainichen (Einlass: ab 14.00 Uhr), Eintritt inklusive Kaffeetrinken: Vorkasse 20,00 Euro, Abendkasse 22,00 Euro

Vorverkaufsstellen: Hainichen, MISKUS: Telefon 037207/651270, Hainichen, Stadtbibliothek: Telefon 037207/53076, Rochlitz, Tourist-Info: Telefon 03737/7863620, Mittweida, Bürger- und Gästebüro: Telefon 03727/9670 und Mittweida, Infozentrum T9: Telefon 03727/9992023

Eine Veranstaltung des Miskus mit freundlicher Unterstützung durch die Stadt Hainichen.

Veranstaltungen im Klosterpark Altzella

- **Samstag, 13. September 2025** | 19.00 Uhr | Klosterpark Altzella | Sonderführung: „Tagträumern auf der Spur. Fledermausnacht in Altzella“ | Preis: 10,00 Euro | ermäßigt 7,00 Euro |
- **Sonntag, 14. September 2025** | 15.00 Uhr | Klosterpark Altzella | Kräuterspaziergang mit Kräuterfachfrau Korenn Vetter | Preis: 10,00 Euro | ermäßigt 7,00 Euro |
- **Sonntag, 14. September 2025** | 15.00 Uhr | Klosterpark Altzella | Buchvorstellung der Neuerscheinung „Sächsisches Klosterbuch“ – Die Geschichte der sächsischen Klöster in drei Bänden | kostenfrei
- **Mittwoch, 17. September 2025** | 15.00 – 16.00 Uhr | Klosterpark Altzella | Der singende und klingende Klosterpark | reguläre Eintrittspreise |
- **Sonntag, 21. September 2025** | 13.00 bis 17.00 Uhr | Klosterpark Altzella | Familien-Erlebnistag: frühmittelalterliche Zeitreisende rasten in Altzella | regulärer Eintritt |
- **Sonntag, 28. September 2025** | 15.00 Uhr | Klosterpark Altzella | Unmögliche Dörfer – Die Grundherrschaft des Klosters Altzella mit Dr. Peter Dänhardt (Referent) | Preis: 10,00 Euro | ermäßigt 7,00 Euro

- **Sonntag, 5. Oktober 2025** | 15.00 Uhr | Klosterpark Altzella | Kräuterspaziergang mit Kräuterfachfrau Korenn Vetter | Preis: 10,00 Euro | ermäßigt 7,00 Euro |
- **Mittwoch, 8. Oktober 2025** | 15.00 Uhr | Klosterpark Altzella | Familienführung: „Von Gänsekiel und Drachenblut. Die Buch- und Schreibkunst im Kloster“ | Preis: 8,00 Euro | Kinder bis 16 Jahre 4,00 Euro |
- **Sonntag, 12. Oktober 2025** | 11.00 & 14.00 Uhr | Klosterpark Altzella | Sonderführung: „Von der Wurzel bis zur Krone. Was Bäume erzählen.“ | Preis: 10,00 Euro | ermäßigt 7,00 Euro

EINLADUNG

ZUM FRÜHSTÜCKS-TREFFEN FÜR FRAUEN

27. SEPTEMBER

09:00 - 11:30 Uhr

IM RITTERHOF ALTMITTWEIDA

"Ermutigung - Kinder für das Leben stark machen!"

REFERENTEN:
Utina &
Dr. Michael Hübner

Trotz Intelligenz und guter Schulbildung fehlt Kindern heute der Mut, Herausforderungen anzunehmen. Warum ist das so? Der Vortrag der erfahrenen Therapeuten zeigt, wie Erziehung innere Stärke statt nur Leistung fördert.

Für alle, die Kinder mutig ins Leben begleiten wollen.

Eintrittskarte: € 15,00
Kinder: € 1,00

**Anmeldung telefonisch
bei Christine Kunath unter
037208/61724 oder 61716
per Mail
christine.kunath@suku.de**

**FRÜHSTÜCKS-
TREFFEN
FÜR FRAUEN**

Kulturgeschichte im Kulturhaus
Heimatverein „Rubin“ e.V.



Lichtbilder-Vortrag:
„Bäuerliches Leben in Greifendorf und Umgebung“
Vom Mittelalter bis zur Gegenwart.

Fr., 10. Okt. 2025 | 19.30 Uhr
Kulturhaus Greifendorf
Referent: **Denkmalpfleger Michael Kreskowsky (Grünlichtenberg)**



Tipp:
Ab 18.30 Uhr gibt es eine kleine Ausstellung mit Sammlerstücken zur Geschichte Greifendorfs.



Einlass ab 18.30 Uhr mit Grillwurst/Getränken und kleiner Pause

Eintrittskarten (8,00 €/Person)

Vorverkauf ab August:
Enrico Uhlig (Greifendorf)
Handy: 01 73 57 56 83 1



Bergbaufreunde „Grube Vereinigt Feld“ Nossen e.V.



Tag der offenen Tür

WAS ERWARTET SIE:

Besichtigung der übertägigen Bergbauschauanlage. Es besteht die Möglichkeit einer Teilbefahrung bis auf 364 m der Grube „Tiefer Gute Stolln“. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.



Wir freuen uns über Ihren Besuch!

03. Oktober 2025

Beginn 10.00 Uhr
Eichholzgasse 71a



Nossen-Bergbau.de